



Harmonisch in den bestehenden Garten integriert, präsentiert sich dieser Pool, der ganz von einem Holzdeck umgeben ist. In Kürze wird der Bade- und Schwimmspaß noch größer. Dank einer Wärmepumpe und einer Solarstromanlage wird das Poolwasser bald mit erneuerbarer Energie erwärmt.



REIN INS VERGNÜGEN!

Fotos: Tom Philippi · Texte: Joachim Hoffmann



Gartenbepflanzung, Schwimmbecken und Holzeinfassung ergeben eine Gestaltung aus einem Guss. Der Pool wirkt, als sei er immer schon da gewesen.

Wie das Schwimmbecken besteht auch die Gartendusche aus Edelstahl. Sie sorgt vor und nach dem Schwimmen für zusätzliche Erfrischung.

Weiter auf Seite 16 →



Die Edelstahltreppe aus freischwebenden Stufen wirkt nicht nur unter Wasser sehr elegant. Unter der Treppe ist die Rucksacknische für das Unterflurrollo angebracht.

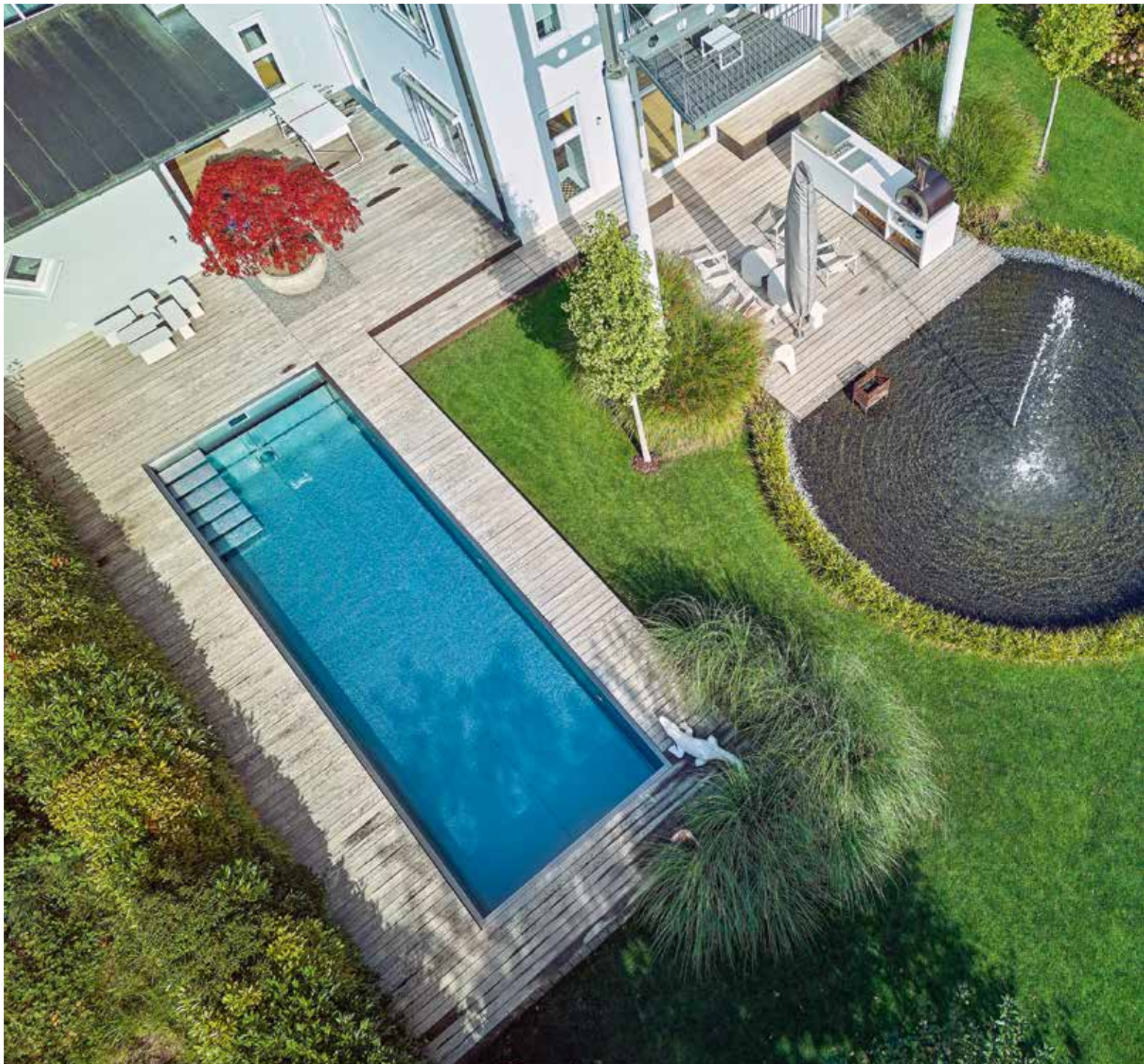


Dank der Gegenstromanlage ist in diesem Pool auch sportliches Schwimmen möglich. Mehrere Pool-scheinwerfer sorgen bei Dunkelheit für stimmungsvolle Atmosphäre.



Von oben ist gut zu sehen, wie Poolboden und Treppentufen mit einer rutschhemmenden Prägung versehen sind. Das Holzdeck schließt nahtlos an die Edelstahlumrandung des Beckens an.

Weiter auf Seite 18 →



SCHNEEWEISS UND EDELSTAHL – so fasst Poolbauer Michael Ortlieb die Optik des hier vorgestellten Anwesens zusammen. Zum weiß verputzten Haus samt schönem großen Garten kam vor Kurzem ein Edelstahlpool hinzu, der wiederum komplett von einem Holzdeck umfasst ist. Für Ortlieb bestand die Herausforderung zunächst in der „Integration des Schwimmbeckens in den Bestandsgarten, der anspruchsvoll angelegt war.“ Es gab zunächst „längere Überlegungen“, so Ortlieb, ob der Pool durch den Teich führen sollte. Dann jedoch fiel die Entscheidung doch zugunsten einer seitlichen Platzierung, um das Wasserspiel zu erhalten. „Dadurch war

auch eine bessere Anbindung an den Technikraum in der Garage möglich.“ Poolbauer und Bauleute waren ein eingespieltes Team, denn Ortlieb deckt mit seinem Betrieb auch das Heizungs- und Elektrofachhandwerk ab und hatte vor einigen Jahren entsprechende Arbeiten im Haus und der Zahnarztpraxis der Bauherren bewerkstelligt. Eine besondere Herausforderung für die Poolarbeiten stellte die Binnenlage des Grundstücks dar. Dank des Entgegenkommens der Nachbarn konnte eine Baustraße auf dem Nachbargrundstück eingerichtet werden. „Dadurch haben wir erheblich Krankosten gespart“, erklärt der Poolbauer. „Es gab allerdings

ein enges Zeitfenster. Wir hatten gerade einmal fünf Wochen vom Ausheben der Grube übers Betonieren der Bodenplatte durch den Gartenbauer bis hin zum Einbau des Pools.“ Das Edelstahlbecken wurde mithilfe eines Krans über das Wohnhaus an seinen Bestimmungsort gebracht.

Poolwasser wird in Kürze mit regenerativer Energie erwärmt

Ortlieb war nicht nur für den Poolbau zuständig, sondern für die ganze Bauplanung. So koordinierte er zusätzlich die Arbeiten des Gartenbauers und des Zimmermanns, der die Terrasse rund um das Schwimmbecken baute.



Der bisherige Teich mit Springbrunnen blieb erhalten, der Pool wurde nahe der Hecke platziert. Alle Terrassen und Wasserflächen sind durch ein einheitliches Holzdeck verbunden.



Bei Nichtbenutzung des Pools schützt die Unterflurabdeckung das Wasser vor Auskühlung und Verunreinigung. Die Schwimmbadtechnik musste der Poolbauer auf knappstem Raum (ca. 3,0 m x 1,20 m) unterbringen.

Ganz abgeschlossen ist das Projekt noch nicht. Die bislang vorhandene Gaszentralheizung wird Ortlieb in Kürze um eine Wärmepumpe ergänzen. Diese erhält den Strom für den Betrieb von einer Fotovoltaikanlage. „Die Hybridanlage wird den Energiebedarf insgesamt zu 70 Prozent regenerativ decken, der Pool wird im Sommer zu 100 Prozent mit erneuerbarer Energie beheizt werden“, erklärt der Fachmann.

Die drei Generationen der Baufamilie genießen den Pool schon jetzt in vollen Zügen. Sie hatten sich seit Langem ein Schwimmbad gewünscht. Corona hat die Verwirklichung des Traums beschleunigt.



INFO KOMPAKT

Becken: Skimmerbecken aus Edelstahl, Innenverkleidung aus Edelstahl, Maße 9,0 x 3,0 x 1,40 m (Wassertiefe), www.berndorf-baederbau.com • Becken komplett von einer Holzterrasse eingefasst • Zugang über freitragende Edelstahltreppe, Breite 70 cm

Pooltechnik: Wasseraufbereitung „Ospa-BlueClear“ mit Chlor-Sauerstoff-Verbindungen, die durch Kochsalzelektrolyse entstehen, www.ospa.info • Mess- und Regeltechnik „CompactControl“, www.ospa.info

Energieeffizienz: Beheizung des Poolwassers über die Hauszentralheizung • Ergänzung des Gasbrennkessels mit Luft-Wasser-Wärmepumpe in Vorbereitung • Unterflur-Rollladenabdeckung aus Polycarbonat mit Rucksacknische, www.grando.de

Wasserattraktionen: 3 Unterwasserscheinwerfer RGB WW • Gegenstromanlage „HydroStar“ (160 m³), www.binder24.com • Gartendusche von Vola

Planung + Realisation

Schwimmbadbau & Koordination:

Michael Ortlieb GmbH Gebäude & Schwimmbadtechnik, Wasen 70b, 79244 Münstertal, Tel.: 07636/78090 www.michael-ortlieb.de

